

# Jägerschaft Neustadt e.V.

Anerkannter Naturschutzverband gem. § 29 BNatSchG



Neustadt, den 11. September 2018

## Bekanntmachung der Brauchbarkeitsprüfungen der Jägerschaft Neustadt am Rbge e.V.

auf der Homepage der Jägerschaft Neustadt und beim Bezirksobmann für das Jagdgebrauchshundwesen (Hr. Lothar Fiß, Gartenstraße 2, 31848 Bad Münder)

Anmeldungen : Karl-Heinz Rabe, Bahnhofstr. 35, 29323 Wietze  
Tel. : 0176-520 809 16 Mail: JGV.Neustadt-Lichtenmoor@web.de

Termine: 1. BrP1 A+D am 03.10.2018 Ort: um Bordenau Prüfungsleiterin : Marianne Finger  
2. BrP1 A+D am 05.10.2018 Ort: um Winsen/Aller Prüfungsleiter : Karl-Heinz Rabe  
3. BrP1 C am 06.10.2018 Ort: um Bergen/Celle Prüfungsleiter : Karl-Heinz Rabe  
4. BrP1 B am 09.10.2018 Ort: um Wieckenberg Prüfungsleiter : Karl-Heinz Rabe  
5. BrP1 A am 11.10.2018 Ort: um Winsen/Aller Prüfungsleiter : Karl-Heinz Rabe

Zulassung : nur zweifelsfrei identifizierbare Jagdhunde (Nr. 2.4.2 Satz 3)

Treffpunkt: zu 1. Hotel zu Damhirsch, Am Damkrug 1, 31535 Neustadt am Rbge  
zu 2. Gasthaus Unter den Linden, Schwarmstedter Str. 44, 29323 Wietze-Jeversen  
zu 3. 29303 Bergen - Becklingen Bahnhof an der B3  
zu 4. Gasthaus Unter den Linden, Schwarmstedter Str. 44, 29323 Wietze-Jeversen  
zu 5. Gasthaus Unter den Linden, Schwarmstedter Str. 44, 29323 Wietze-Jeversen  
Teilnehmer treffen sich zu 1, 2 u. 5 jeweils um 07.30 Uhr  
Teilnehmer treffen sich zu 3 u. 4 jeweils um 08.30 Uhr

Nenngeld : 110,-Euro zzgl. lebende Ente / Formular BrP1 A  
90,-Euro Zusatzfächer zur HZP/Solms BrP1 D  
110,-Euro Stöberprüfung BrP1 C und 110,-Euro für Nachsuchenhunde BrP1 B  
Ist bar vor Beginn der Prüfung am Prüfungstag zu zahlen (Nenngeld ist Reuegeld)

Meldeschluss: zu Termin 1. am 25.09.2018 zu Termin 4. am 01.10.2018  
zu Termin 2. am 25.09.2018 zu Termin 5. am 02.10.2018  
zu Termin 3. am 25.09.2018

Vorzulegende Unterlagen: Jagdschein bzw. Name der zur Jagd befugten Begleitperson,  
Ausbildungs- und Prüfbuch, Bestätigung zur Wasserarbeit,  
gültige Tollwutschutzimpfung  
Abstammungsnachweis des Hundes

Bereitstellung : Schlepptwild durch Führer, Flinte, Patronen und Stahlschrot für Wasserarbeit  
sind mitzubringen, lebende Enten werden gestellt,

Schweißfährte : Die Übernacht-Fährten werden mit Damwildschweiß gespritzt  
Die Prüfung wird nach den Richtlinien über den Nachweis der Brauchbarkeit von Jagdhunden in  
Niedersachsen (Brauchbarkeitsrichtlinien Stand: 15.07.2002) durchgeführt.